

Ideenreichtum hat sich ausgezahlt

IMAGEFRAGE: Die Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg hat auch in diesem Jahr wieder Betriebe der Region mit der Auszeichnung „Qualität und guter Service in der Hauptstadtregion“ gewürdigt.



Foto: F. Winter
Die Geehrten:
Peter Kretschmer,
Elke Mutz und
Stefan Bretschneider
(v.l.n.r.)

Eine Auszeichnung, die sich speziell an kleine Unternehmen richtet. Ende September wurden durch den Präsidenten der Handwerkskammer Wolf-Harald Krüger die drei Firmen: Markfotografen aus Angermünde, Berger-Optik aus Eisenhüttenstadt und der Friseursalon „LindenOase“ Strausberg gewürdigt.

Wolf-Harald Krüger beglückwünschte die Firmenchefs und überreichte ih-

nen als kleines Dankeschön neben der Qualitätsurkunde und einem großen Blumenstrauß einen Werkzeugkoffer, gefüllt mit Materialien der Imagekampagne des deutschen Handwerks.

Das 2006 von Stefan Bretschneider gegründete Unternehmen „Die Marktfotografen“ arbeitet täglich mit hoher Motivation im Interesse der Kunden. Das Team bietet Leistungen in unterschiedlichen Motivbereichen an, wie Hochzeits- und Porträtfotos, Baby- und Kinderfotos, aber auch Akt- und Dessousfotografie. Zu besonderen Anlässen im Leben der Kunden werden Fotoreportagen gefertigt, auf Wunsch auch auf Leinen, in Alben oder in ansprechenden Rahmen.

Die Berger-Optik GmbH wurde im Jahr 2004 gegründet und betreibt heute zwei Filialen in Eisenhüttenstadt und eine in Bad Saarow – mit insgesamt neun Mitarbeitern. 2009 übernahm Peter Kretschmer die Geschäftsführung und entwickelte das Unternehmen durch innovative Ideen erfolgreich weiter.

Durch einen regen Wissensaustausch, besonders auch auf internationalen Fachmessen, können neue Konzepte, Materialien und Verfahren schnell eingeführt werden. Als besondere Serviceleistung wurde die Augeninnendruckmessung möglich, die nur von wenigen in der Region angeboten wird.

Ein weiterer Erfolgsfaktor sind die regelmäßig durchgeführten Hausmessen, die einen guten Zuspruch finden. Auch das in der Region wohl einmalige Geschäftsmodell, Brillen zu vermieten – im Gegensatz zum sonst üblichen Brillen-Abo – trägt zur Kundenbindung und zur Kundenzufriedenheit, und somit zum Unternehmenserfolg bei.

Der Friseursalon „LindenOase“ behauptet sich seit 2006 in der Strausberger Altstadt sehr erfolgreich. Gegründet wurde das Unternehmen von Elke Mutz, einer Unternehmerin mit langjähriger Berufserfahrung, vier Mitarbeiterinnen und vielen guten Ideen. Die Zukunftschancen der Jugendlichen in ihrer Heimatstadt Strausberg liegen Elke Mutz besonders am Herzen. Daher engagiert sie sich tatkräftig für die Kinder- und Jugendarbeit in der Region und beteiligt sich intensiv an der Ausbildung junger Menschen, auch mit dem Ziel, eigene Mitarbeiter mit einem hohen Anspruch an Service- und Dienstleistungsqualität zu gewinnen.